

  0  später lesen

14. März 2017 | 00.00 Uhr

Lokalsport

Planungssicherheit nach Derbysieg

Kleve. Basketball: VfL Merkur Kleve bekam die Punkte kampflos gutgeschrieben / Für TV Goch ist Abstieg keine Thema mehr **Von Per Feldberg**

In der Basketball-Landesliga kamen sowohl der VfL Merkur Kleve als auch der TV Goch zu Erfolgen. Dabei gewann der abstiegsgefährdete VfL Merkur Kleve seine Partie gegen das Tabellenschlusslicht ART Giants Düsseldorf 4 kampflos, da die Gegner nicht antraten. Mit 2:0 Punkten und 20:0 Korbpunkten wurde damit diese Partie zugunsten der Klever gewertet. "Schade, dass es die Düsseldorfer noch nicht einmal nötig hatten bei uns abzusagen", war VfL-Coach Ralf Daute enttäuscht vom Verhalten des Gegners, freute sich aber natürlich über die zwei Punkte, die die Klever in der Tabelle wieder auf einen Nichtabstiegsplatz klettern ließ.

FK Emmerich - TV Goch 54:66 Punkte: Grund zur Freude herrschte auch im Lager des TV Goch nach dem 66:54-Auswärtserfolg beim FK Basket Emmerich am Sonntagabend.

Die Gäste erwischten den besseren Start in die Partie und lagen nach vier Minuten bereits mit 9:0 in Führung. Darauf wechselten die Gastgeber in der Verteidigung von einer Ball-Raum- auf eine Mann-Mann-Verteidigung. Und dies mit Erfolg. Denn nach sieben Minuten gelang Basket der Ausgleich zum 11:11. Fortan entwickelte sich eine sehenswerte und ausgeglichene Landesligapartie in der die Mannschaft um Spielertrainer Heiner Eling jedoch immer einen Tick umsichtiger agierte als ihr Kontrahent. Nach dem ersten Viertel lag der Turnverein entsprechend mit 19:13 in Führung.

Auch im zweiten Durchgang dominierte die Verteidigung beider Mannschaften die Partie. Immer wenn die Gocher die Geduld aufbrachten ihre Spielsysteme konsequent durchzuspielen war dies von Erfolg gekrönt. Doch sehr zum Leidwesen von Coach Eling passierte dies nur phasenweise. So nutzten die Gastgeber eine Schwächephase der Gocher konsequent aus und konnten nach 17 Minuten Spielzeit zum 27:27 ausgleichen. Doch bezeichnend für die Leistung des TV an diesem Abend war die Tatsache, dass sich das Team in den engen Phasen nicht aus der Ruhe bringen ließ, sondern immer eine Antwort parat hatte. Zur Halbzeit führte Goch dann mit 32:29. Auch nach dem Seitenwechsel

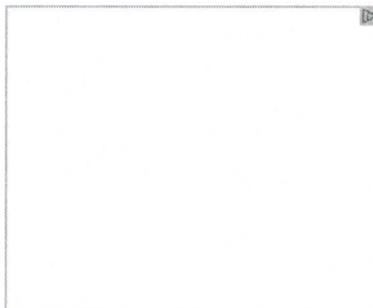
sahen die Zuschauer ein unverändertes Bild. Basket versuchte den Rückstand zu verringern, doch bis auf einige Ausnahmen, in der der TV zu überhastet agierte, hatten die Gäste das Geschehen im Griff. So auch in der Schlussphase des 3. Viertels als Basket erneut bis auf drei Punkte zum 41:44 verkürzen konnte, Goch jedoch innerhalb von drei Minuten wieder auf 51:43 davonzog.

Im letzten Viertel wurde das Spiel dann etwas hektischer. Die Gastgeber versuchten nun die Partie mit Macht zu kippen. Doch dank einer guten Abwehrarbeit und einigen Emmericher schwächen im Abschluss brachte das Team von Heiner Eling in einer sehr fair geführten Partie den Vorsprung zum 66:54 über die Zeit.

"Heute haben wir eigentlich unsere beiden großen Saisonziele schon erreicht. Wir haben frühzeitig den Klassenerhalt sichergestellt und nach heute nun auch alle Partien gegen Kleve und Emmerich gewonnen. Der restlichen Spiele sind eigentlich für uns nur noch Zugabe", so Eling, der mit der geschlossenen Mannschaftsleistung sehr zufrieden war.

TV Goch: Schultz (6), M. Fateh (12), Görtz (13), Y. Fateh (10), Rohde, Wagner (4), Nikqi, Patola, Eling (19), Navel (2)

Quelle: RP



Verabschiede Dich von Ballenzehen Versuchen Sie diese Methode. Erfreuen Sie sich an schönen Füßen! Jetzt prüfen >>	Testseher gesucht! Sie sind über 45 Jahre? Testen Sie die neue Gleitsichttechnologie zum Superpreis	Deutschlands neueste 5 € Münze! Sichern Sie sich jetzt die wohl spektakulärste Neuerscheinung des Jahres 2017!
--	---	--

Anzeigen

<http://www.rp-online.de/nrw/staedte/kleve/sport/planungssicherheit-nach-derbysieg-aid-1.6687181>

© RP Digital | Alle Rechte vorbehalten.